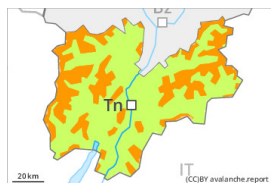




Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Sonntag, den 11.12.2022



Neuschnee



Snowpack stability: **poor**

Frequency: **some**

Avalanche size: **large**



Altschnee



Waldgrenze

Snowpack stability: **poor**

Frequency: **some**

Avalanche size: **medium**

Neuschnee vorsichtig beurteilen.

In allen Gebieten in der Höhe liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. In Kammlagen, Rinnen und Mulden entstanden teils leicht auslösbare Tribschneeanisammlungen. In tiefen Lagen lokal geringe Gefahr von Gleitschneelawinen und feuchten Rutschen. Fernauslösungen und spontane Lawinen sind vereinzelt möglich.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte. In der Schneedecke sind an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden heikle Schwachschichten vorhanden. Neu- und Tribschnee der letzten Tage werden vor allem an steilen Schattenhängen auf eine ungünstige Altschneeoberfläche abgelagert. Die kaum erkennbaren Tribschneeanisammlungen vom Freitag sollten vor allem an steilen Schattenhängen in der Höhe möglichst gemieden werden.

Tendenz

Mit Wind noch erhebliche Lawinengefahr.